

Lfd.-Nr.	Störung	Maßnahmen
1	Funktionsprüfung nicht in Ordnung bei gestörten LM s. Pkt. 3 bzw. Pkt. 13	<ul style="list-style-type: none"> – PZB-Fahrzeugeinrichtung mit PZB-Hauptschalter aus- und wieder einschalten. – Zugdaten neu eingeben. <p><u>Auswirkung:</u> <i>PZB-Fahrzeugeinrichtung wurde vorübergehend ausgeschaltet.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Fahrtrichtungsschalter für 10 s nach „0“, dann wieder nach „V“ schalten. <p>Funktionsprüfung wiederholen.</p> <p><u>Wenn ohne Erfolg:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – PZB-Störschalter abschalten. <p><u>Auswirkung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – <i>PZB-Fahrzeugeinrichtung ausgeschaltet.</i> – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. – PZB ist gestört. Weiterfahrt mit höchstens 50 km/h.
2 a)	PZB-Zwangsbremse bei Funktionsprüfung nicht wirksam	<ul style="list-style-type: none"> – PZB-Fahrzeugeinrichtung mit PZB-Hauptschalter ausschalten. – Ggf. Luftabsperrhahn schließen. <p><u>Auswirkung:</u> <i>PZB-Fahrzeugeinrichtung ausgeschaltet.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. – PZB ist gestört. Weiterfahrt mit höchstens 50 km/h.

Lfd.-Nr.	Störung	Maßnahmen
3	LM „85“, „70“ und „55“ dunkel	<ul style="list-style-type: none"> – LM prüfen (<i>LM, die nicht aufleuchten, sind gestört</i>). – Ggf. Helligkeitsregelung prüfen. – PZB-Hauptschalter aus- und nach 10 s wieder einschalten. – Funktionsprüfung Regelbetrieb (s. Ab. 3(3)a)) durchführen. <p><u>Wenn ohne Erfolg:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – wenn möglich niedrigere PZB-Zugart einstellen, sonst höhere PZB-Zugart einstellen. <p><u>Wenn Erfolg:</u></p> <p><i>niedrigere PZB-Zugart wirksam (blauer LM leuchtet):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. – Fahrt ggf. in niedrigerer PZB-Zugart durchführen. <p><i>höhere PZB-Zugart wirksam (blauer LM leuchtet):</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. – Fahrt ggf. in höherer PZB-Zugart durchführen. – PZB gilt als gestört. Weiterfahrt mit höchstens 50 km/h. <p><u>Wenn ohne Erfolg:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – PZB-Störschalter abschalten. – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. <p><u>Auswirkung:</u></p> <p><i>PZB-Fahrzeugeinrichtung abgeschaltet.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> – PZB ist gestört. Weiterfahrt mit höchstens 50 km/h.

Lfd.-Nr.	Störung	Maßnahmen	
4 a)	LM „1000 Hz“ blinkt für 10 s, zusätzlich ertönt ein akustisches Signal (Störsammelmeldung) und LM blau leuchtet	Prüfen, ob <ul style="list-style-type: none"> – sich alle Schalter am Dateneinsteller in Grundstellung befinden, – HLL-Druck 5 bar vorhanden sowie der PZB-Luftabsperrhahn geöffnet ist, – Fahrtrichtungsschalter in „V“ (fahrzeugbezogen auch „M“), – sich alle Taster in Grundstellung befinden, – PZB-Hauptschalter und PZB-Störschalter eingeschaltet sind. <u>Auswirkung:</u> <ul style="list-style-type: none"> – Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. – Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. – Zugleistung ohne Geschwindigkeitseinschränkung zu Ende fahren. 	* * * * *
4 b)	LM „1000 Hz“ blinkt ständig, Überwachungsgeschwindigkeitsanzeige (AZE) zeigt „99“ (Störbetrieb) zusätzlich ertönt ein akustisches Signal und LM blau dunkel	Prüfen, ob <ul style="list-style-type: none"> – HLL-Druck 5 bar vorhanden sowie der PZB-Luftabsperrhahn geöffnet ist, – Fahrtrichtungsschalter in „V“ (fahrzeugbezogen auch „M“), – sich alle Taster in Grundstellung befinden, – PZB-Hauptschalter und PZB-Störschalter eingeschaltet sind. <u>Anschließend:</u> <ul style="list-style-type: none"> – PZB-Fahrzeugeinrichtung mit PZB-Hauptschalter aus- und wieder einschalten. – Fahrtrichtungsschalter nach „V“, dann für 10 s nach „0“ und dann wieder nach „V“ schalten. – LM prüfen. – Zugdaten neu eingeben. <u>Wenn ohne Erfolg:</u> <ul style="list-style-type: none"> – PZB-Fahrzeugeinrichtung mit PZB-Störschalter abschalten. 	* * * *

Lfd.-Nr.	Störung	Maßnahmen	
noch 5		<u>Auswirkung:</u> <i>PZB-Fahrzeugeinrichtung ausgeschaltet.</i> <ul style="list-style-type: none"> - Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. - Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. - PZB ist gestört. Weiterfahrt mit höchstens 50 km/h. 	* * * *
6	Dateneinsteller gestört (Daten können nicht eingegeben werden oder die angezeigten stimmen nicht mit den eingestellten überein.)	<ul style="list-style-type: none"> - PZB-Hauptschalter länger als 30 s ausschalten und wieder einschalten. Prüfen, ob <ul style="list-style-type: none"> - 6 s nach dem Einschalten ein blauer LM blinkt. <u>Auswirkung:</u> <i>PZB-Ersatzdaten wurden selbständig übernommen.</i> <u>Wenn PZB-Ersatzdaten ausreichen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. - Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. - Ggf. Zugleistung ohne Geschwindigkeitseinschränkung zu Ende fahren. <u>Wenn Ersatzdaten nicht ausreichen:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. - Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. - PZB ist gestört. Weiterfahrt mit höchstens 50 km/h. 	* * * * * * *
7	Funktionsstörung am Registriergerät, keine Betriebsanzeige, keine Ist-Geschwindigkeitsanzeige	Prüfen, ob <ul style="list-style-type: none"> - PZB-Stromversorgung aus ist, - Falls ja, wieder einschalten (evtl. kann auch PZB-Hauptschalter ausgeschaltet sein), - Betriebsanzeige des Registriergerätes (Beleuchtung GMR) kontrollieren. - Bei Ausfall der Betriebsanzeige die Feinsicherung (2 A, träge) an der Frontseite des Registriergerätes austauschen. 	*

Lfd.-Nr.	Störung	Maßnahmen
noch 7		<p><u>Wenn ohne Erfolg:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - PZB-Stromversorgung ausschalten. <p><u>Auswirkung:</u> <i>PZB-Fahrzeugeinrichtung und Geschwindigkeitsanzeigeeinheit/MFA sind ausgeschaltet und gelten als gestört.</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Störung umgehend der Leitstelle melden. - Die Leitstelle entscheidet über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. - PZB ist gestört. Weiterfahrt mit höchstens 50 km/h.
8	Störung des Registrierstreifentransportes	<ul style="list-style-type: none"> - Wenn vorhanden, Reservekassette bzw. Reservestreifen einsetzen und vermerken. <p><u>Wenn Störung weiterhin vorhanden:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Weiterfahrt mit entnommener Kassette. <p><u>Wenn Transport nur zeitlich außer Takt:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kassette im Registriergerät belassen. <p><u>Wenn ohne Erfolg:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. - Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. - Ggf. Zugleistung ohne Geschwindigkeitseinschränkung zu Ende fahren.
9	Ausfall einzelner Registrierspuren oder der gesamten Registrierung	<p>Prüfen, ob</p> <ul style="list-style-type: none"> - Registrierkassette richtig eingelegt und verriegelt ist. - Ggf. zur Kontrolle der Aufschreibung Programm eingeben (<i>schneller Schreibstreifentransport!</i>). - Ggf. Mängel eintragen. <p><u>Bei Ausfall der gesamten Registrierung oder der Geschwindigkeitslinie:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. - Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. - Ggf. Zugleistung ohne Geschwindigkeitseinschränkung zu Ende fahren.

Lfd.-Nr.	Störung	Maßnahmen	
10	Akustischer Signalgeber ausgefallen	<ul style="list-style-type: none"> - Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. - Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. - Ggf. Weiterfahrt ohne Geschwindigkeitseinschränkung. 	* * * *
11	PZB-Hauptschalter und/oder PZB-Störschalter löst aus	<ul style="list-style-type: none"> - PZB-Hauptschalter und/oder PZB-Störschalter einschalten. <p><u>Wenn ohne Erfolg:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Luftabsperrhahn schließen. - Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. - Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. - PZB ist gestört. Weiterfahrt mit höchstens 50 km/h. 	* * * *
12	Luft entweicht am Registriergerät	<ul style="list-style-type: none"> - Luftabsperrhahn der GMR schließen. - Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. - Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. - Ggf. Zugleistung ohne Geschwindigkeitseinschränkung zu Ende fahren. 	* * * *
13	LM „1000 Hz“, LM „500 Hz“, LM „Befehl 40“ – einer oder mehrere LM leuchten nicht auf	<ul style="list-style-type: none"> - Fahrtrichtungsschalter auf „0“ (fahrzeugbezogen „M“) und wieder auf „V“ schalten. - Funktionsprüfung wiederholen oder - PZB-Fahrzeugeinrichtung mit PZB-Hauptschalter aus- und wieder einschalten. - Zugdaten neu eingeben. <p><u>Wenn ohne Erfolg:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Störung umgehend den betriebsleitenden Stellen melden. - Die betriebsleitenden Stellen entscheiden über die weitere Verwendung des Fahrzeuges sowie über die umgehende Zuführung zur Instandsetzung. <p><i>Hinweis:</i> <i>Wirksame Überwachungen LM „1000 Hz“, „500 Hz“ „Befehl 40“ werden Ihnen nicht mehr angezeigt.</i></p>	* * * *

Lfd.- Nr.	Störung	Maßnahmen
* * 14	PZB- Zwangsbrem- sung tritt bei An- forderung nicht ein	Nach Abschnitt 2 a) verfahren.